

Spender: Privat

Inventarnummer: I2006

Standort: TR10.

Objekt: Rechenmaschine Astra Serie 12

Modell: Serie 12

Hersteller: Astrawerke VEB Chemnitz

Baujahr: ca. 1950

Seriennummer: 12-5598, 2001

Maße: 420 x 300 x 315 (L/B/H)

Gewicht: 15200 g

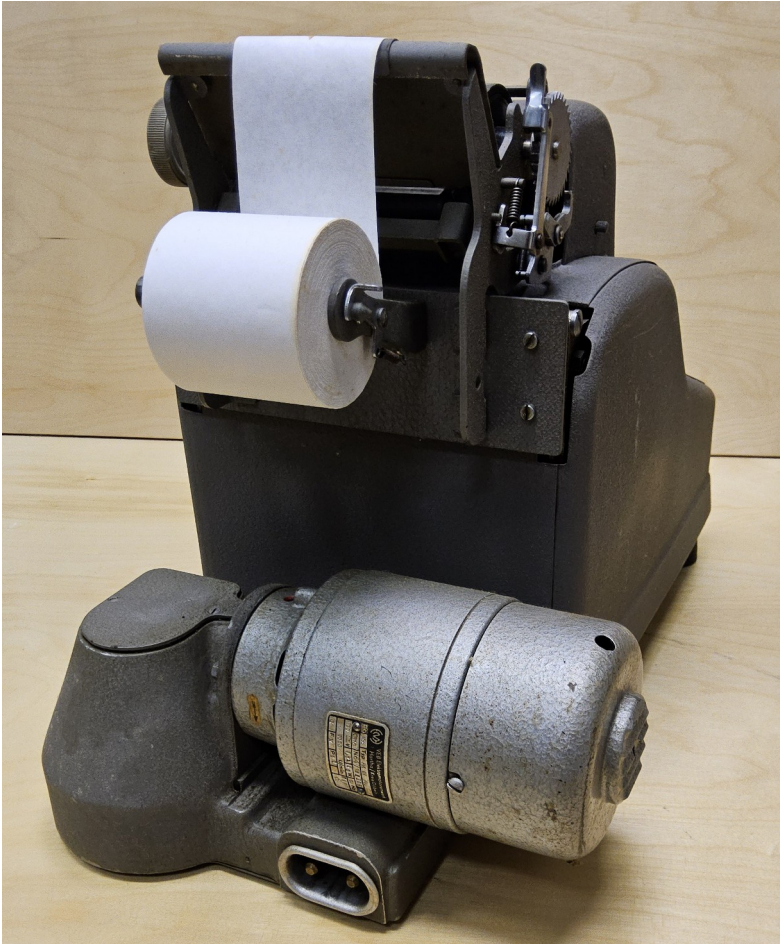
Zusatzdoku:

Kommentar:



Die Astra 12 ist eine Zweispezies-Zahnstangenmaschine, also eine einfache elektrische Addiermaschine mit Druckwerk.

Das Prinzip dieses Typs wurde schon 1930 als Modell J vorgestellt. Die typische Astra-Tastatur mit den drei Null-Tasten des ersten Modells A von 1922 wurde auch noch bei diesem Modell beibehalten.



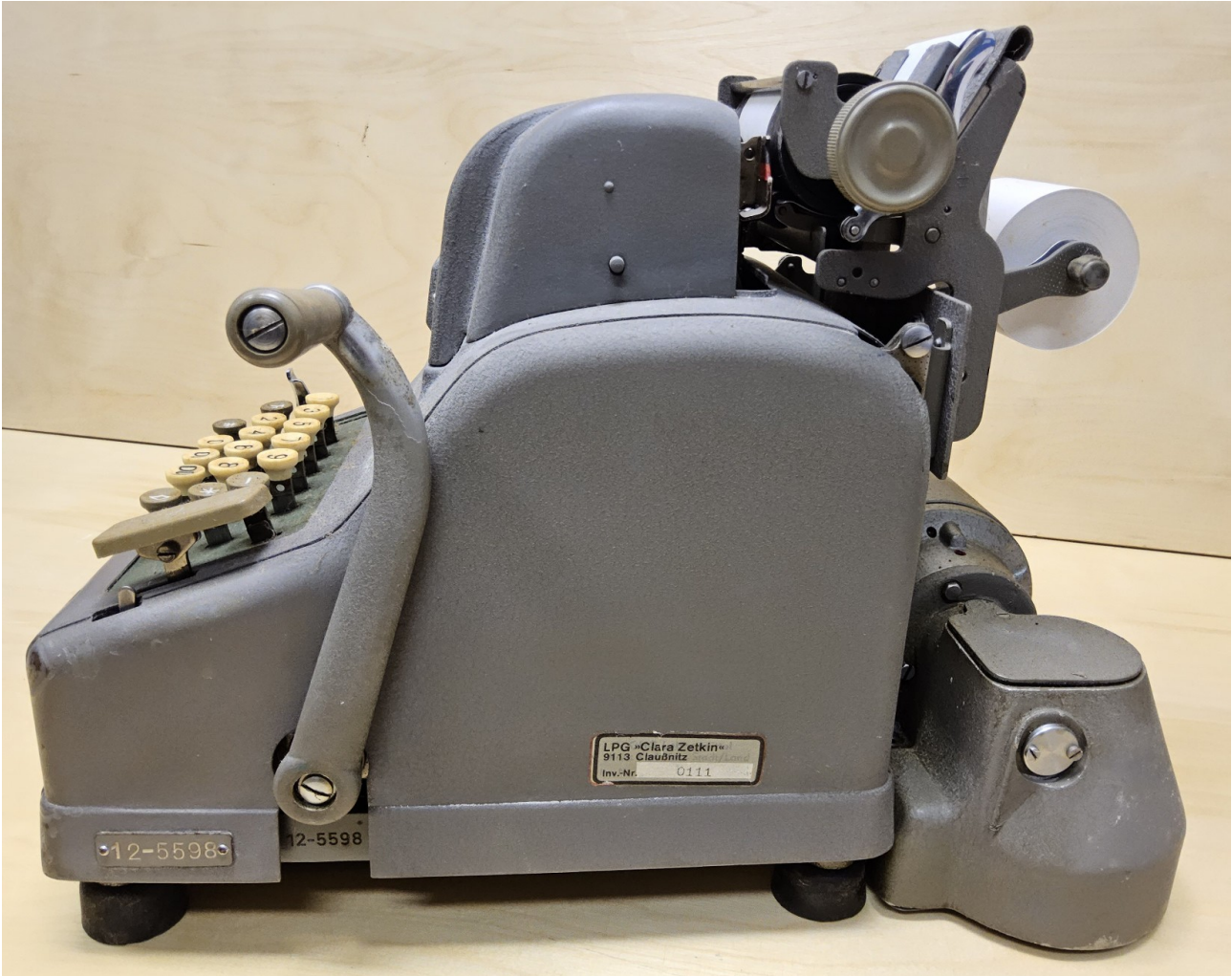
In der DDR wurde dieses Modell bis zum Jahr 1971 produziert.

Es kann auch unter Null subtrahieren und zählt somit zu den Saldiermaschinen.

Das Gerät besitzt eine Zwölfertastatur, zusätzlich zu den Tasten 0-9 hat die Astra die Taste 00 und 000. Außerdem besitzt sie eine Additionstaste (+), eine Subtraktionstaste (-), eine Nichtaddiertaste für Nummern- und Datumseigabe (#), sowie Wiederholungs- (R), Summen- (*) und Zwischensummentaste (◇). Auch der Antrieb der Maschine ist besonders, da sie neben einem Elektroantrieb auch einen Handantrieb besitzt. Der Elektromotor ist an der Rückseite der Maschine außerhalb des Gehäuses angebracht; um auf den Handantrieb umzuschalten, muss ein kleiner Hebel unterhalb der Additionstaste umgelegt werden. Mit dem Hebel an der rechten Seite des Geräts kann der Handbetrieb dann ausgeführt werden.

Einstellwerk mit 10 Stellen.

Rechenwerk mit 10 Stellen.



12-5598

LPG 'Clara Zetkin'
9113 Claußnitz
Inv.-Nr. 0111

12-5598